

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 11. April 2020 22:29

Nein [Firelilly](#) , beim Hundesmalltalk war sie immer sehr freundlich und respektvoll und so gar nicht übergriffig (sonst hätte ich mich auch nicht weiter mit ihr unterhalten, wobei Gespräche über Hundeerziehung und Hundeernährung halt auch einfach nicht besonders aussagekräftig sind, vor allem, wenn man dabei grundlegend ähnlicher Auffassung ist); sowas wie heute habe ich noch nie auch nur in verbalen Ansätzen erlebt bei ihr, umso unerwarteter kam das. Lagerkoller der speziellen Art vielleicht?

Ich bin zunächst mal höflich zu allen Nachbarn, so bin ich erzogen worden. Ich beleidige meine Mitmenschen nicht, pöbel nicht rum und das mit dem brüllbaren haben wir ja schon festgestellt ist offenbar auch nicht mein Ding. Ich baue tief in mir bei meinen Mitmenschen auf Empathie und Einsicht. Wo meine Mitmenschen offenkundig zeigen, dass sie in diesen Bereichen quasi unheilbare Defizite haben macht mich das - obwohl ich auch im Alltag nicht auf den Mund gefallen bin- tatsächlich manchmal so fassungslos, dass es mir mal kurz die Sprache verschlägt (das kompensiere ich zwar locker im Wiederholungsfall, der "Erstausfall" erschüttert mich aber auch noch mit meinen 40 Lebensjahren, weil das einfach nicht zu meinem Menschenbild passt. Im beruflichen Umgang mit Kindern und Jugendlichen ist so ein Menschenbild hilfreich, im Umgang mit Erwachsenen nicht unbedingt..).